

# Schritt für Schritt: DVRready

## Keine Sendung mehr verpassen

Die HDTV-fähigen Digitalfernseher und Digitalreceiver von TechniSat sind echte Multimedia-Talente: Neben den üblichen digitalen TV- und Radiostationen zeigen sie HDTV auf allen digitalen Übertragungswegen. Zudem können sie über digitale Datenschnittstellen wie z. B. USB oder die häusliche Netzwerkumgebung verschiedenste Multimedia-Inhalte wie Bilder, Musik und Videos wiedergeben. Dank ihres DVRready-Features eignen sich der TechniLine 32 HD und die HDTV-Digitalreceiver zusätzlich zur Aufzeichnung digitaler Programme auf ein externes Speichermedium und unterstützen hierüber auch zeitversetztes Fernsehen (Timeshift) – und lassen sich damit einfach um den Komfort eines digitalen Videorekorders erweitern.

Alle HDTV-fähigen Digitalfernseher und Digitalreceiver ohne integrierten digitalen Videorekorder sind DVRready und unterstützen die Aufzeichnung digitaler Programme auf ein externes Speichermedium (USB-Festplatte). Dies erlaubt auch zeitversetztes Fernsehen (Timeshift). DVRready sind die Digitalfernseher der TechniLine-Serie sowie die DigitalSat-Receiver DIGIT HD8-S, DIGIT HD8+ und TechniStar S1.

## **DVR**ready

DIGITALER VIDEOREKORDER

### 1 USB-Festplatte anschließen

Als externes Speichermedium zur Aufnahme digitaler Programme eignet sich eine handelsübliche USB-Festplatte (FAT32 formatiert), wie sie inzwischen überall preisgünstig erhältlich sind. Diese wird über eine freie USB 2.0-Schnittstelle mit dem Digitalfernseher oder Digitalreceiver verbunden. Dieser erkennt das angeschlossene Gerät sofort als USB-Datenspeicher.



TechniLine 32 HD

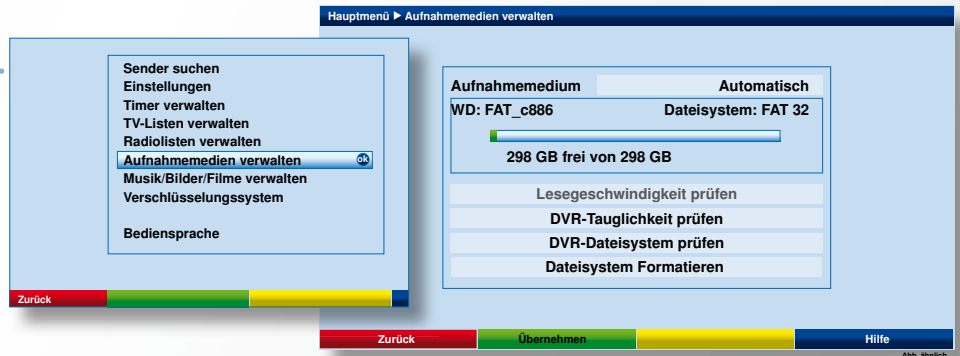


DIGIT HD8-S

DIGIT HD8+

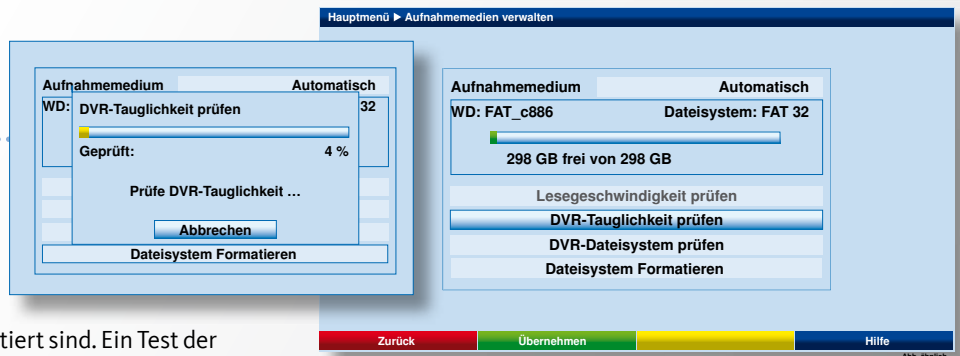
## 2 Datenträger auswählen

Zunächst wählt man den neu angeschlossenen Datenträger im Hauptmenü des Gerätes unter „Hauptmenü -> **Aufnahmemedien verwalten**“ für die Verwendung als DVR-Festplatte aus. Bei einem einzelnen angeschlossenen Datenträger geschieht dies in der Regel automatisch.



## 3 Festplatte prüfen

In der Regel kann die Festplatte nun sofort zur Aufnahme digitaler TV- und Radiosendungen verwendet werden, denn die DVR-ready-Geräte von TechniSat unterstützen das Datenträgerformat FAT32, mit dem die meisten externen Festplatten werkseitig vorformatiert sind. Ein Test der Schreib- und Lesegeschwindigkeit ist für die problemlose Nutzung des digitalen Videorekorders (DVR) jedoch notwendig. Diesen starten Sie im selben Menü über „**DVR-Tauglichkeit prüfen**“.



## 4 TV- und Radioprogramme aufzeichnen & wiedergeben

Wurde die Prüfung bestanden, lässt sich der digitale Videorekorder (DVR) zur Aufzeichnung digitaler Programme nutzen – auch bei HDTV. Dies geht ebenso einfach, wie bei TechniSat-Geräten mit integriertem digitalen Videorekorder: So können Sendungen direkt aus dem elektronischen Programminformationsdienst "SiehFern INFO" mit der roten REC-Taste zur Aufzeichnung programmiert werden. Die Aufnahmen findet man in einer Vorschauliste im Menüpunkt „**Filme/DVR**“ des Navigators (blaue Multifunktionstaste).



## 5 Zeitversetztes Fernsehen mit Timeshift

Zeitversetztes Fernsehen (Timeshift) erlaubt Live-Fernsehen mit nur einem Druck auf die „**Wiedergabe-Pause-Taste**“ anzuhalten und auf den digitalen Videorekorder aufzuzeichnen. Durch einen erneuten Tastendruck kann man einfach an derselben Stelle weitersehen, während die Sendung im Hintergrund weiter aufgezeichnet wird. Mit den Tasten Vorlauf/Rücklauf ist auch Vor- und Zurückspulen in der Aufzeichnung möglich.